



Presse-Information

Zweiter Platz im Fachbereich Arbeitswelt

Hohenloher Nachwuchsforscher überzeugen im Bundesfinale von Jugend forscht

Ihre Idee zur einfachen Enteisung von LKW-Planen brachte die Abiturienten Kevin Erdmann (19) und Lauritz Abel (20) von der Gewerblichen Schule Künzelsau vom Regionalwettbewerb Heilbronn-Franken bis nach Darmstadt zum Bundeswettbewerb von Jugend forscht.

In der finalen Runde von Deutschlands renommiertestem Nachwuchswettbewerb, der vom 24. bis 27. Mai 2018 stattfand, belegten die beiden Schüler den zweiten Platz im Fachgebiet Arbeitswelt. Der Preis ist mit 2.000 Euro dotiert. Außerdem erhielten sie einen vom Arbeitgeberverband Gesamtmetall gestifteten Sonderpreis in Höhe von 1.000 Euro.

Erdmann und Abel entwickelten eine spezielle Beschichtung für LKW-Planen. Das Paraffin-Öl-Gemisch soll verhindern, dass Wasserpfützen an der Oberfläche festfrieren. Die Beseitigung der hartnäckigen Eisplatten ist zeitaufwendig und Nachlässigkeit kann im Straßenverkehr ernste Unfallfolgen haben. Erste Praxistests bei einer Krautheimer Spedition verliefen vielversprechend, so die beiden Jungforscher.

Als langjähriges Patenunternehmen von Jugend forscht und Ausrichter des Regionalwettbewerbs in Heilbronn-Franken freut sich der Ventilatorenspezialist ebm-papst über diesen Erfolg. „Die Auszeichnung beim Bundeswettbewerb zeigt die hohe Qualität der Einreichungen, die wir jedes Jahr beim Regionalwettbewerb in Künzelsau feststellen dürfen. Sie bestätigt zudem, wie wichtig es ist, jungen Menschen und ihren Ideen eine geeignete Plattform zur Ausgestaltung und Präsentation zu bieten“, betont Bernd Ludwig, Patenbeauftragter für Jugend forscht bei ebm-papst.

Bereits einen Monat zuvor, am 26. und 27. April 2018, waren die jüngeren Regionalsieger beim Landeswettbewerb von Schüler experimentieren in Balingen ebenfalls erfolgreich an den Start gegangen. Ein Bundesfinale findet in der Sparte für Schüler bis 14 Jahre nicht statt. Alle Teilnehmer aus Heilbronn-Franken schafften es auf das Jugend-forscht-Podest oder durften hochwertige Sonderpreise mit nach Hause nehmen. „Das ist das beste Ergebnis beim Landeswettbewerb Schüler experimentieren, das wir jemals hatten!“, freut sich Bernd Ludwig.

So erreichten u.a. Chris Specht (14) von der Freien Schule Anne-Sophie in Künzelsau und Luca Herrmann (14) von der Gemeinschaftsschule Weikersheim ebenfalls im Fachgebiet Arbeitswelt den ersten Platz mit ihrem Projekt „Albert's

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Telefon: +49 7938 81-7105
Telefax: +49 7938 81-97105
Mobil: +49 171 36 24 067
Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

29. Mai 2018 - Blatt 1 von 2

twitter.com/ebmpapst_news
facebook.com/ebmpapstFANS
youtube.com/ebmpapstDE
www.ebmpapst.com
www.greentech.info/ec-technologie

Autor: Sandra Kuberski
Volontärin
ebm-papst Unternehmensgruppe



Presse-Information

Zweiter Platz im Fachbereich Arbeitswelt

Hohenloher Nachwuchsforscher überzeugen im Bundesfinale von Jugend forscht

Teach Clock“, bei dem es darum geht, spielerisch Mathe zu lernen. Die Idee kam den beiden im Rahmen des Projektes „Technik Initiative Campus Künzelsau“, kurz: TICK, das von ebm-papst bereits seit 2013 finanziell gefördert wird.

Weitere Informationen zu Jugend forscht finden Sie auf der Facebook-Seite zum Regionalwettbewerb www.fb.com/JuFoRegional und auf www.jugend-forscht.de

Bildunterschriften:

Bild 1: Kevin Erdmann (19, links) aus Ingelfingen und Lauritz Abel (20, rechts) aus Altkrauthem von der Gewerblichen Schule Künzelsau traten erfolgreich beim Regionalwettbewerb an. (Foto: Jugend forscht)

Bild 2: Ebenfalls erfolgreich bei Schüler experimentieren: Chris Specht (14) von der Freien Schule Anne-Sophie in Künzelsau und Luca Herrmann (14) von der Gemeinschaftsschule Weikersheim. (Foto: ebm-papst)

Über ebm-papst:

Die ebm-papst Gruppe ist der weltweit führende Hersteller von Ventilatoren und Motoren. Seit Gründung setzt das Technologieunternehmen kontinuierlich weltweite Marktstandards: von der digitalen Vernetzung elektronisch geregelter EC-Ventilatoren über die aerodynamische Verbesserung der Ventilatorflügel, bis hin zur ressourcenschonenden Materialauswahl.

Im Geschäftsjahr 2016/17 erzielte der Branchenprimus einen Umsatz von über 1,9 Mrd. €. ebm-papst beschäftigt über 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 26 Produktionsstätten (u. a. in Deutschland, China und den USA) sowie 49 Vertriebsstandorten weltweit. Ventilatoren und Motoren des Weltmarktführers sind in vielen Branchen zu finden, wie zum Beispiel in den Bereichen Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Haushaltsgeräte, Heiztechnik, Automotive und Antriebstechnik.

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Telefon: +49 7938 81-7105
Telefax: +49 7938 81-97105
Mobil: +49 171 36 24 067
Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

29. Mai 2018 - Blatt 2 von 2

twitter.com/ebmpapst_news
facebook.com/ebmpapstFANS
youtube.com/ebmpapstDE
www.ebmpapst.com
www.greentech.info/ec-technologie

Autor: Sandra Kuberski
Volontärin
ebm-papst Unternehmensgruppe